

PRESSEINFORMATION

11. Februar 2013

Beseitigung von Umzugresten

Stadtpflegebetrieb seit frühmorgens im Einsatz

Seit 7.00 Uhr sorgt der Stadtpflegebetrieb dafür, dass die Überreste des Karnevalsprozuges vom Sonntag aus dem Stadtbild wieder verschwinden. Entlang der Umzugsstrecke wurden wie im Vorjahr auch etliche Abfalltonnen aufgestellt, damit weniger Abfall auf dem Boden liegen bleibt.

Im Einsatz waren fünf Mitarbeiter des Stadtpflegebetriebes (zwei Kleinkehrmaschinen und drei Handkräfte) sowie weitere Helfer. Insgesamt wurden 2,23 Tonnen Müll zusammengekehrt und entsorgt. Das Müllaufkommen liegt damit unter den Werten der Vorjahre. Allerdings konnten die Kehrmaschinen auf Grund der frostigen Temperaturen noch nicht alle Überreste von Konfetti und Kamellen aufnehmen.

Vor dem Umzug wurden mehr als 190 Schilder und 150 Warnbaken aufgestellt, die allesamt im Eigenbetrieb Stadtpflege vormontiert wurden. Diese zusätzlichen Verkehrseinrichtungen wurden gleich nach dem Umzug wieder abgebaut, damit die Straßen nach dem Festumzug wieder für den Verkehr freigegeben werden konnten. Die Arbeiten wurden – wie im vergangenen Jahr auch bereits – von drei Helfern des Festkomitees tatkräftig unterstützt.